

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, 17. März 1991, 7.45 Uhr:

Bei schwachem Hochdruckeinfluß ist laut Wetterdienst am Nach-
mittag mit Bewölkungszunahme zu rechnen. Die Nullgradgrenze
steigt tagsüber auf 2000m.

Nur bei intensiver Sonneneinstrahlung besteht auf höhergelege-
nen Straßen Tirols in den Mittagsstunden eine örtlich geringe
Gefahr durch Naßschneerutsche .

In den Tourengebieten herrschen allgemein günstige und sichere
Verhältnisse. Neben einer örtlich geringen Schneebrettgefahr in
schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen muß der Touren-
geher auch die ~~tageszeitlich bedingte~~ Durchweichung der Schnee-
decke beachten.

on behalf of law.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	20 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	15 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	17 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: N	17 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: S	4 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -5 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und
Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorus-
stützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Montag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr